

Antrag auf Erteilung eines Befähigungsscheines nach § 20 Sprengstoffgesetz (SprengG)

Hinweis

Die personenbezogenen Daten werden erhoben aufgrund §§ 1ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSchG) und den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften.

1. Antragsteller/in

Familiename		Ggf. Geburtsname		Vorname	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)		Geburtsort		Staatsangehörigkeit/en	
Straße, Hausnummer			PLZ	Ort	
Telefon (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)		Familienstand	Erlerner Beruf	Momentan ausgeübter Beruf
Wohnhaft in Deutschland seit	Wohnsitze in den letzten 5 Jahren (Ort, Zeitraum)			Geburtsname der Mutter	
Familiename des Ehegatten/der Ehegattin		Ggf. Geburtsname		Vorname	

2. Art und Umfang des Umgangs mit explosionsgefährlichen Stoffen (bitte genau erläutern)

3. Ort und Datum des Erlangens der Fachkunde (bitte belegen)

4. Bisher erteilte Befähigungsscheine

Waren Sie schon einmal im Besitz eines Befähigungsscheines i.S.d. SprengG?

nein ja

Erteilungsbehörde, Ausstellungsdatum, Auflagen

5. Ergänzungen

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum	Unterschrift	Anlagen
------------	--------------	---------

Bearbeitungsvermerke der Behörde (nicht von dem/der Antragsteller/in auszufüllen)

Folgende fehlende Unterlagen angefordert	Datum (TT.MM.JJJJ)	Unterlagen	Eingang(TT.MM.JJJJ)
Örtliche Verhältnisse geprüft	Datum (TT.MM.JJJJ)		
Prüfung Zuverlässigkeit	Datum (TT.MM.JJJJ)	Eingang(TT.MM.JJJJ)	
- Auszug BZR/GZR angefordert			
- Örtliche Polizeidienststelle kontaktiert	Datum (TT.MM.JJJJ)		
- kontaktiert (sofern notwendig)	Datum (TT.MM.JJJJ)		

sonstiges

Der Befähigungsschein wurde <input type="checkbox"/> erteilt <input type="checkbox"/> nicht erteilt	Datum (TT.MM.JJJJ)
--	--------------------

Begründung

i.A.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------